



**ELIET®**  
Harmonie mit der Natur

**SÄEN**  
DIE KUNST DER RASENANLAGE IN EINER MASCHINE  
GZC 750/1000





## EIN KREATIVER ENTWURF MUSS NICHT TEUER SEIN

Der grenzenlosen Kreativität von Gartenarchitekten wird oft rasch ein Ende gesetzt, sobald der Kunde die dazugehörige Preisliste zu sehen bekommt. Einer der immer wiederkehrenden Wünsche jedes Gartenbesitzers ist ein schöner, grüner Rasen. Das Anlegen eines Rasens ist eine Spezialität, auf die viele Gartenbauunternehmen stolz sind. Die Anlage davon ist jedoch eine Kunst, die nur wenige beherrschen und die auch viel mehr erfordert als das Säen alleine.

ELIET bietet mit den neuen Rasenkombis GZC 750 und GZC 1000 Fachleuten die Möglichkeit, verschiedene Bearbeitungen in einer Maschine zu kombinieren und so mühelos komplexe Rasenflächen schnell und in hoher Qualität einzusäen. Das bedeutet einen großen Zeit- und Geldgewinn, wodurch mehr Budget für den Rest der Gartenplanung übrig bleibt.

## ALLE BEARBEITUNGEN FÜR DIE RASENANLAGE IN EINER MASCHINE

Eliet bietet 2 Maschinen an, die so gut wie alle Bearbeitungen, die zur Gartenanlage gehören, in 1 Maschine kombinieren. Mit der ELIET GZC 750 oder 1000 entscheiden Sie sich für eine kompakte, autonome, selbstfahrende Maschine, die ein Musterbeispiel für Effizienz ist. Dank der optimalen Wendigkeit und der Aufmerksamkeit für den Komfort des Benutzers ist dies der ideale Partner für jeden Gartenfachmann, der sich in der Anlage eines perfekten Rasens auszeichnen will.





ELIET GZC 750

ELIET GZC 1000



# GZC 750/1000 RASENBERATUNG

## EINE GUTE VORBEREITUNG IST DIE HÄLFTE DER ARBEIT

Der Rasen ist einer der wichtigsten Blickfänge des Gartens. Ein Kunde erwartet einen dichten, federnden Teppich, und zwar das ganze Jahr über. Bei der Rasenanlage muss jedoch mehr als nur das Säen alleine berücksichtigt werden, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Für einen kräftigen Graswuchs spielen mehrere Faktoren eine Rolle, wie beispielsweise die Bodenstruktur, das Vorhandensein ausreichender Nährstoffe, der richtige pH-Wert, ... Elit hilft Ihnen gerne weiter, und bietet Ihnen hier eine kurze Übersicht über die notwendigen vorbereitenden.



## BODENSTRUKTUR

Für einen schönen Rasen ist es zuallererst wichtig, dass die zugrundeliegende Struktur in Ordnung ist. Genügend Luft im Boden, Durchlässigkeit und das Vermögen, Feuchtigkeit festzuhalten, ebenso wie genügend organische Düngemittel, sind entscheidend. Zahlreiche Probleme bei jungen Rasen sind nämlich auf eine schlechte Bodenstruktur zurückzuführen.

Um den Untergrund ideal vorzubereiten, lockert man am besten die tiefen, undurchdringlichen Bodenschichten und sorgt man dafür, dass genügend Humus im Boden vorhanden ist, was durch die Hinzufügung von geeigneten organischen Materialien, wie beispielsweise Kompost verbessert werden kann. Es wird idealerweise ein Düngemittel mit einem hohen Stickstoffgehalt verwendet. Stickstoff stimuliert das Wachstum und sorgt für ein rasches Aufkeimen des Grases. Es wird auch empfohlen, Additive hinzuzufügen, die Wasser festhalten, sodass das junge Gras die trockenen Perioden überleben kann.

## VORBEREITUNG DES BODENS

Wie bereits erwähnt, sind die Bodenbearbeitungen, die dem Säen vorhergehen, von entscheidender Bedeutung. Zuallererst wird die Stelle, an der der Rasen angelegt werden muss, von sämtlicher Vegetation, von Steinen und nicht zersetzbarem Material befreit werden. Sorgen Sie dafür, dass alle Baumwurzeln entfernt und die Löcher geebnet werden.

Daraufhin wird die oberste Bodenschicht (15 bis 20 cm) gründlich gelockert und eventuell mit organischem Material, wie z.B. Kompost vermengt. Der Boden wird nach der Düngung durch Fräsen gut fein gemacht, sodass die Düngemittel gut mit der Erde vermengt und die größeren Erdbrocken feingemahlen werden. Nach dem Rollen und Nivellieren des Untergrundes kann für eine optimale Entkeimung in einer Tiefe von 5 bis 10 mm gesät werden. Schließlich wird empfohlen, die eingesäte Oberschicht leicht anzudrücken.

## RASENARTEN & GRASSORTEN

Der Erfolg eines schönen Rasens beginnt bereits bei der Anlage und der Wahl der am besten geeigneten Grassamen. Sie müssen zuallererst entscheiden, was der Zweck des Grases ist: wird es ein Sport- oder Spielrasen, ein Zierrasen, ein Schattenrasen, eine Wiese, ... Abhängig davon wählt man die Grassamenmischung, mit der gearbeitet wird. In jeder Grasmatte kommen nämlich mehrere Grasarten vor, jede mit ihren spezifischen Eigenschaften. Rotschwingel, Deutsches Weidelgras und Wiesenrispe sind weitaus die am häufigsten verwendeten Arten von Rasensamen. Jede dieser Arten hat ihre eigenen Charakteristiken.



Deutsches Weidelgras

Deutsches Weidelgras (*Lolium perenne*) keimt am schnellsten, aber benötigt auch am meisten Feuchtigkeit und Nährstoffe. Der Blütenstand ist eine flache Ähre mit einer hin und her gebogenen flachen Sprossachse. Die Ähren sind ungestielt, eiförmig und flach.



Rotschwingel

Rotschwingel (*Festuca rubra*) ist sehr fein und dadurch besser für sehr feine Zierrasen geeignet. Rassen mit kräftigen Ausläufern gedeihen gut in trockeneren Bedingungen und sind für extensivere Nutzungen geeignet.



Wiesenrispe

Wiesenrispe (*Poa pratensis*) ist aufgrund ihrer unterirdischen Ausläufer ein guter Plaggenbilder, hat eine gute Winterfestigkeit und Trockenheitstoleranz. Die Charakteristiken dieser Grasart sind unterirdische Ausläufer, eine zusammengezogene Spitze, die sich beim Flachstreichen teilt (V-förmig), keine Ohren und eine sehr kurze Zunge.



## DER FINISHING TOUCH MIT ELIET

Eine schöne Rasenkante ist der Finishing Touch des Rasens. Die Qualität, in der die Rasenkante ausgeführt ist, strahlt auf den gesamten Rasen ab. Wählen Sie darum den **Eliet Edge Styler**, um eine perfekt glatte Rasenkante zu schaffen. Diese Maschine mechanisiert die klassische Stichtbearbeitung eines Spatens und ist dank der maximalen Wendigkeit in der Lage, sowohl kerzen-gerade als auch runde, kurvige Rasenkanten zu verwirklichen.

Für die Pflege dieser Rasenkanten präsentiert Eliet den **Kantenschneider KS 300 PRO**. Diese Maschine wird zum Mähen von überwachsendem Gras eingesetzt, das der Rasenmäher nicht erreichen kann, wie z.B. Gras, das über die Kanten einer Terrasse oder des Gartenpflasters wächst. Der KS 300 PRO hat das größte Messer am Markt, mit dem Vorteil einer größeren aktiven Arbeitstiefe, einem besseren Schnitt durch die höhere Schnittgeschwindigkeit und einer 20% längeren Standzeit.

Nach der Anlage eines neuen Rasens bleibt es wichtig, die Qualität und Dichte des Grases zu kontrollieren. Um eine Alterung des Rasens zu vermeiden, kann man sich darauf mit einer jährlichen oder zweijährlichen Durchsaat einstellen. Die ELIET Durchsaatmaschinen säen neue Grassamen zwischen dem bestehenden Gras und verleihen Ihrem Rasen wieder die Elastizität, die er verdient.

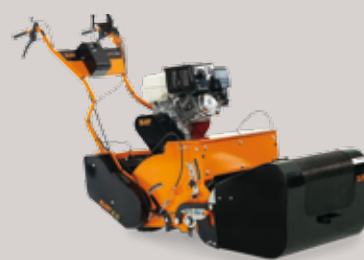
Surfen Sie zu [www.eliet.eu](http://www.eliet.eu) und entdecken Sie, wie ELIET Ihr Partner in der Rasenpflege sein kann.



KS 300 PRO



EDGE STYLER PRO



DZC 550

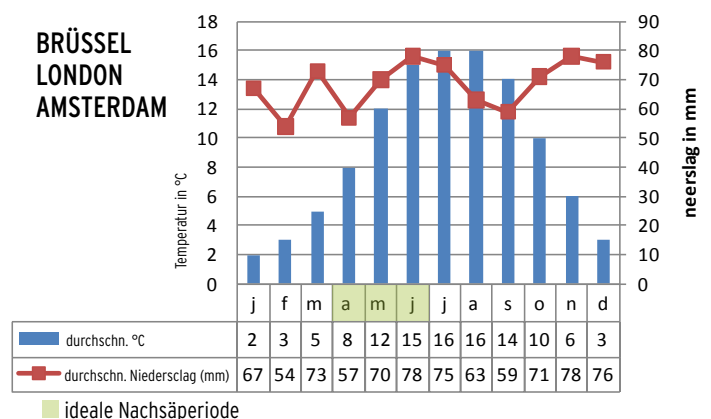
## WANN SÄEN?

Die ideale, natürliche Jahreszeit zum Säen des Grases ist der Herbst (September - Oktober). Zu diesem Zeitpunkt des Jahres sind die Temperatur und die durchschnittliche Niederschlagsmenge optimal für das Wachstum des Grases, und durch die längeren, feuchten und warmen Nächte keimt der Grassamen schnell und gleichmäßig. Die Chance, dass Unkraut das Gras überwuchert, ist ebenfalls kleiner.

Gras kann man auch zwischen April und Mai säen, mit dem Vorteil, dass man raschere Ergebnisse erzielt. Allerdings kann das junge Gras ersticken werden, weil auch das Unkraut dann üppig wuchert.

Ungeachtet der zu wählenden Saatperiode ist empfehlenswert, die Wetterprognosen zu beachten. Beim Einsäen eines neuen Rasens ist es nämlich empfehlenswert, die Oberschicht (die Schicht, in der der Samen keimen muss) feucht zu halten. Vorzugsweise 3 Mal pro Tag Wasser geben, bis die obersten 2 cm des Bodens völlig nass sind. Dann muss, in dem Maße, wie die Keimung und der Wuchs fortschreiten, die Wassermenge gesteigert werden. Sobald sich der Boden grün färbt, 2 Mal täglich rund 5 Liter pro m<sup>2</sup> geben. Ab der dritten Woche nach der Keimung 10 bis 15 Liter Wasser pro Tag geben, bis zum ersten Mähen.

### BRÜSSEL LONDON AMSTERDAM



# ELIET GZC 750



Die GZC 750 mit ihren 75 cm Arbeitsbreite ist eine kompakte, autonome selbstfahrende Maschine, die ein treuer Partner bei der Anlage von Privatgärten ist, bei denen Sie es mit schmalen Toren, komplexen Formen, Hecken, Randsteinen und anderen Hindernissen zu tun bekommen.



# ELIET GZC 750/1000

## EIGENSCHAFTEN

### HYDROSTATISCH ANGETRIEBENE WALZEN

Im Vergleich zu ihrer Vorgängerin ist die wichtigste Erneuerung bei der neuen Generation ELIET Rasensätkombi der hydrostatische Walzantrieb. Während man früher die Fahrgeschwindigkeit mit einem 4-stufigen mechanischen Getriebe wählen musste, genießt man jetzt den unglaublichen Komfort eines proportional einstellbaren Hydrostats. Loskoppeln ist nicht notwendig; der Bediener kann jederzeit stufenlos die Geschwindigkeit nachstellen. ELIET entschied sich hier gezielt für einen doppelten Hydrostat, wodurch der Hydromotor in jeder der Vorderwalzen den Luxus genießt, eine gesonderte Pumpe zu haben. Infolgedessen kann jeder Hydromotor auch einzeln und proportional angesteuert werden.

Die Bedienung der Walzen ist mit einem beweglichen Steuer verknüpft. Wird das Steuer nach links gedreht, dann wird dies in eine Traktionsdifferenz zwischen der linken und der rechten Vorderrolle übersetzt, wodurch sich die Maschine nach rechts dreht. Je weiter das Steuer weggedreht wird, desto größer ist die Geschwindigkeitsdifferenz zwischen der linken und der rechten Walze und desto schärfer wird die Kurve. Dies macht das Steuern sehr intuitiv, von einer natürlichen Bewegung ausgehend, was dem Bediener ermöglicht, kontrolliert bis in die kleinsten Ecken zu säen. Dies führt dazu, dass die neue ELIET Rasensämaschine äußerst gut für die Anlage von privaten Gärten mit beschränktem Zugang und komplexen Formen geeignet ist.



Zum Einstellen dieser Fahrgeschwindigkeit ist zentral auf der Steuerkonsole ein Schaltknüppel vorgesehen, den man nach oben (vorwärts) und nach unten (rückwärts) bewegen kann. Ohne Knarren oder Knirschen schaltet man in einer Bewegung von Vorwärts auf Rückwärts.



### GROSSER SAATABHÄLTER

Der Saatabhälter hat einen Inhalt von 61 L (GZC 750) oder 93 L (GZC 1000). Der Saatabsatz kann von 0 bis 100 gr/m<sup>2</sup> eingestellt werden. Ein Karussell im Saatabhälter sorgt für einen ständigen und gleichmäßigen Strom von Grassamen. Der Saatabhälter hat dieselbe Säbreite wie die Rüttelegge. Dadurch, dass der Saattrichter vor der Rüttelegge angebracht ist, wird die linear ausgestreute Saat im Grund über die vollständige Arbeitsbreite verbreitet. Auf diese Art und Weise werden Sie nicht mit unästhetischen Saatlinien konfrontiert.



### ARBEITEN OHNE SAATABHÄLTER

Der Saatabhälter ist ein loser Bestandteil, der frei in der Maschine aufgehängt ist. Das bedeutet, dass man bei der vorbereitenden Nivellierarbeit vorzugsweise den Saatabhälter aus der Maschine nimmt, um so eine bessere Sicht auf die Rüttelegge zu bekommen. Es vermeidet zudem, dass Steine, die möglicherweise während des Nivellierens aufgewühlt werden, die Säeinrichtung beschädigen können.

Für diejenigen, die den Saatabhälter in der Maschine belassen möchten, ist ein zweiter höherer und sicher platzierter Aufhängepunkt vorgesehen.



### SAATDURCHFLUSSREGELUNG

Beim Anlegen eines neuen Rasens schreiben die größeren Saatfabrikanten für Zier- und Sportrasen einen Streuabsatz zwischen 20 gr und 30 gr/m<sup>2</sup> vor. Die meisten Samenmischungen enthalten die drei am häufigsten vorkommenden Samen: Deutsches Weidelgras, Wiesenrispe und Rotschwingel. Selbstverständlich ist die Größe der Samen unterschiedlich, und somit wird die Abflussgeschwindigkeit durch die Öffnungen des Saatabhälters unterschiedlich sein, abhängig von der Zusammensetzung der Mischung. Die permanenten Veredelungsprogramme der Arten sorgen dafür, dass sich Samen immer weiterentwickeln. Auch die aktuellsten Innovationen auf dem Gebiet wachstumsbeschleunigender Beschichtungen auf den Grassamen sorgen dafür, dass Mischungen, die heute empfohlen werden, in einigen Jahren bereits überholt sind. Es ist deshalb wichtig, dass eine Sämaschine über eine Saatudurchflussregelung verfügt, die diese schnelle Evolution mühelos auffangen kann. Deshalb hat ELIET auf seiner Sämaschine eine Feinregeleinstellung mit 36 Ständen. Diese breite Skala ermöglicht, die Öffnung der Ausstreuöffnungen sehr präzise einzustellen.

## MOTOR

Für die GZC 750 entschied sich ELIET für einen innovativen 6,5 PS Briggs & Stratton Vanguard-Motor. Dieser ist mit dem TransportGuard™-System ausgestattet. Dies sorgt dafür, dass beim Ausschalten des Motors die Benzinzufuhr abgeschlossen wird, wodurch Benzinlecks oder Verdampfung während des Transports der Maschine von und zur Werkstatt ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist der Motor mit einem Zylinder mit Kopfventilen (OHV) ausgestattet, was für ungefähr für 15% zusätzliche Leistung sorgt, sowie auch für eine bessere Kühlung. Die große Sämaschine, GZC 1000, mit ihrer Arbeitsbreite von 1 m, wird mit einem 9 PS starken Honda-Motor ausgerüstet. Die neue Generation der GX270 bürgt für einen geräuscharmen Betrieb, einen geringen Verbrauch und wenig Emissionen.



POWERED by  
**HONDA**™

## ANTI-HOPPING-KUPPLUNG

Während der Vorbereitung des Saatbeetes werden von der Rüttelege häufig Steine aus dem Untergrund aufgewühlt. Versehentlich kann sich ein größerer Stein zwischen der Rüttelege und der Heckwalze festsetzen. Um zu vermeiden, dass diese Blockade einen Bruch des Antriebs verursacht, ist dieser durch eine Anti-Hopping-Kupplung geschützt.

## MASCHINENBREITE WALZEN

Die neue ELIET Rasensämaschine ist mit 2 Krümelwalzen vorne und einer maschinenbreiten Krümelwalze hinten ausgerüstet. Dadurch weist die Maschine eine gute Gewichtsverteilung auf und wird der Grund überall gleichmäßig ange-drückt. Da die Walzen ein Profil haben, rollen sie den Grund an, ohne diesen an der Oberfläche dicht zu drücken. Der Grund bleibt dadurch locker genug, sodass Wasser und Nährstoffe noch ausreichend durchsickern können. Auch Erosion nach einem kräftigen Regenschauer wird vermieden.

## ROBUSTER BAU

Ein großes Eigengewicht der Maschine ist für eine gute Funktion entscheidend. Die gewichterscherenden Maßnahmen, die ELIET getroffen hat, rentieren sich optimal für den Benutzer, denn sie machen die GZC zu einem unverwundlichen Panzer. Mit Plattenstärken von 5 bis 20 mm liegt es vor der Hand, dass die Betriebssicherheit gewährleistet ist. Der Aufbau der Maschine bleibt vor allem einfach und pflegefreundlich.



## 3X3

Nicht nur die beiden Krümelwalzen vorne an der Maschine sind angetrieben, auch die maschinenbreite Walze hinten auf der Maschine hilft beim Vorantreiben der Maschine. Dieser 3x3 Walzenantrieb bietet verschiedene Vorteile. Zuallererst haben angetriebene Walzen wenig Last von anklebender Erde, und die Traktion auf der Heckwalze sorgt auch dafür, dass die GZC kontrolliert für das Einsäen von schiefen Böschungen eingesetzt werden kann.



## SEITLICH VERSTELLBARES STEUER

Um beim Säen eine perfekte Geländeausführung zu garantieren, bei der selbst die Fußabdrücke des Bedieners nicht mehr sichtbar sind, sah ELIET die Möglichkeit vor, das Steuer seitlich zu verstellen. Im Vergleich zur normalen Steueraufstellung kann der Bediener eine fixe Position einnehmen, die 20° nach links oder nach rechts gedreht ist.

Dadurch kann er neben der Maschine gehen, und doch die Funktionalität des Intuitiven Steuers™ aufrechterhalten. Zum Herausnehmen des Saatbehälters kann man das Steuer selbst über die ganzen 90° nach links wegschwenken.



## TIEFENEINSTELLUNG RÜTTELEGGE

Eines der wichtigsten Bedienungsinstrumente der Maschine ist der Hebel für die Tiefeneinstellung der Rüttelegge. Um den Boden intensiv zu durchwühlen und das Saatbeet mit der passenden Kornfeinheit bereitzulegen, kann der Benutzer permanent mit der Tiefeneinstellung der Rüttelegge spielen. Um zügig zwischen den 6 Tiefeständen umschalten zu können, befindet sich der Hebel in Reichweite des Bedieners.



## HUBHAKEN

Die Gesetzgebung für Frachttransport wird immer strenger. So auferlegen bestimmte europäische Mitgliedsstaaten die Pflicht, dass eine Maschine mindestens 4 Verankerungspunkte für einen sicheren Transport vorsehen muss. Gemäß diesen Vorschriften ist die ELIET GZC in jeder der vier Ecken des Chassis mit einem solchen Befestigungspunkt ausgerüstet. Darüber hinaus ist zentral auf der Maschine auch eine Öse vorgesehen, die ermöglicht, die Maschine mit einem Kran aufzuheben.



## RÜTTELEGGE

Die Rüttelegge besteht aus zwei Zahnreihen, die bis in eine maximale Tiefe von 7 cm in den Grund sinken. Sie ist eine der wichtigsten Bestandteile der Maschine, da sie drei wesentliche Arbeitsgänge übernimmt: Verfeinern der Oberschicht, Egalisieren des Geländes, Einarbeiten der Samen. Der Antrieb der Rüttelegge kann ausgeschaltet werden. Dies ist wichtig für den sicheren Transport von und zur Werkstatt, und zum Ein- und Ausladen.



## INTUITIEVES STEUER™

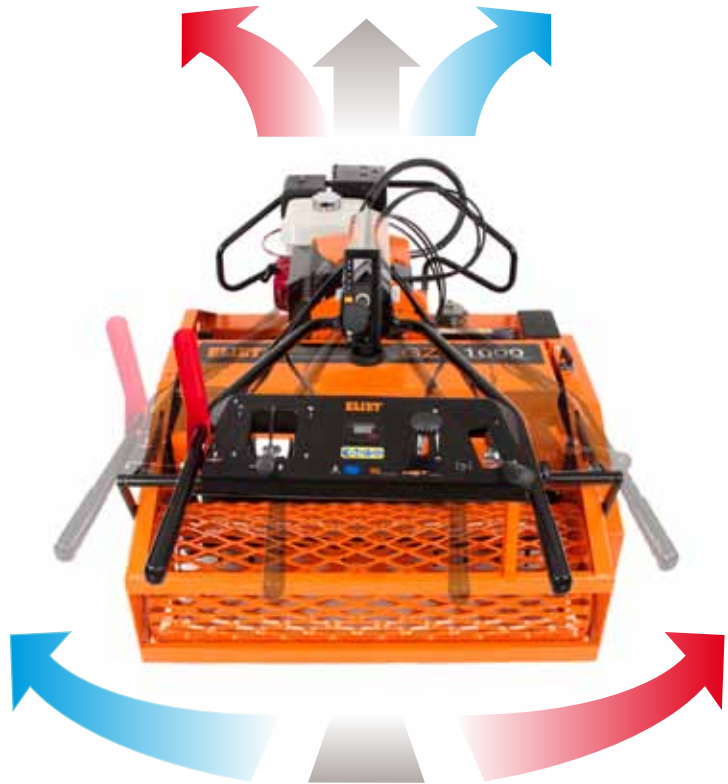
In den vergangenen Jahren nahm die Gartenarchitektur einen rasanten Aufschwung, mit der Folge, dass die Gestaltung der Rasenteile immer höhere Anforderungen an die Maschinen stellt. Darüber hinaus nimmt das Angebot an guten Baugründen weiter ab, und trifft der Gartenfachmann immer häufiger auf kleine und mittelgroße Parzellen. Eine Sämaschine muss auf jeder Geländeart einsetzbar sein. Der Ausgangspunkt beim Entwurf der neuen GZC war, den Bedienungskomfort so zu erhöhen, dass die Grenzen der automatisierten Rasenanlage verlegt werden können. ELIET stellt hierfür das Intuitive Steuer™ vor.

Das Steuer des GZC ist ein seitlich bewegliches Steuer. Mittels des seitlichen Wegdrückens des Steuers wird durch einen einfachen, aber ingenieuren Mechanismus diese Bewegung in eine Steuerung des hydrostatischen Antriebs der Vorderwalzen übersetzt, die die Maschine in die Richtung drehen lässt, mit der Dynamik, die sich der Bediener bei der Ausführung seiner Steuerbewegung vorgestellt hat.

Das Steuer lässt sich einfach bedienen, aber bietet doch einen sicheren Gegendruck, sodass es gefühlsmäßig mit der Energie übereinstimmt, die beim Drehen der Maschine mit einem Gewicht von mehr als 400 kg erforderlich ist.

Das Steuern einer GZC ist so einfach wie das Fahren mit einer Schubkarre. Wenn man die Schubkarre nach links drehen will, wird man unbewusst, aber intuitiv das Steuer in der Hand nach rechts bewegen. Je stärker man drehen will, desto mehr man nach rechts gehen wird. So bedienen Sie auch die GZC: möchten Sie nach links drehen, dann gehen Sie mit dem Steuer etwas nach rechts, und die Maschine führt aus, was Sie erwartet haben. Die Funktion des Intuitiven Steuers™ gilt auch für das Rückwärtsfahren.

Um den Komfort des Benutzers weiter zu erhöhen, gibt es mehrere Höhenpositionen, wodurch der Bediener die geeignete ergonomische Haltung beim Arbeiten annehmen kann.



## INSTRUMENTENBRETT

Das Instrumentenbrett ist schlicht und übersichtlich. Die wichtigste Bedienung der Maschine ist in Reichweite angeordnet. So ist das Instrumentenbrett mit einem Hebel versehen, mit dem die Rüttellegge eingeschaltet werden kann, mit dem aber gleichzeitig auch die Geschwindigkeit davon gewählt werden kann. Die Rüttellegge hat einen langsamen Modus (407 Bewegungen/min), der ideal für das Einarbeiten des Grassamens ist. Der schnelle Modus (590 Bewegungen/min) macht die Wirkung der Rüttellegge intensiver, was wiederum beim Feinlegen des Saatbettes geeignet ist. Am Instrumentenbrett ist auch ein Hebel vorgesehen, mit dem man den Saatbehälter öffnen oder schließen kann. Grassamen ist einer der wichtigsten Kostenfaktoren bei der Anlage eines Rasens. Eine effiziente Nutzung dieses Hebels kann die Verschwendung von Grassamen verhindern.

Ferner ist auch ein Gashebel und ein Wartungsmesser mit eingebautem Drehzahlmesser und Wartungsalarm im Instrumentenbrett integriert.





# ELIET GZC 1000



Mit der GZC 1000 bietet ELIET garantierte Wirkung mit einer autonomen, selbstfahrenden Maschine, die verschiedene Arbeitsgänge in einem kombiniert. Neben diesem Zeitgewinn stellt Eliet auch zahlreiche innovative Anpassungen vor, die das Arbeiten vereinfachen und den Komfort des Bedieners erhöhen.

# GZC 750 / 1000

## FUNKTIONSPRINZIP

Man muss das vollständige Anlegen eines Rasens mit einer GZC d in zwei Arbeitsgänge unterteilen: Die Anlage eines Saatbeetes, und das schlussendliche Einsäen.

## SAATBEETVORBEREITUNG

### 1. ZERKRÜMELN

Die vordersten Krümelrollen tragen das meiste Gewicht der Maschine. Beim Anlegen des Geländes kommen diese Rollen als erstes mit dem rau vorbereiteten Grund in Kontakt. Diese mit Maschen versehene Rollen werden den Grund teilweise flachdrücken und die großen Erdbrocken werden zerkrümelt werden.

1

### 2. FEINLEGEN DER OBERSCHICHT

Je feiner die Erdstruktur des Saatbeetes ist, desto besser ist das Habitat der Gräser und desto schneller wird der Keimprozess in Gang kommen. Durch intensive Rüttelbewegungen durchwühlen die Zähne der Egge die Oberschicht und brechen die Erdbrocken, bis eine sehr feine Bodenstruktur übrig bleibt. Man wählt für diese Bearbeitung den schnellen Rüttelmodus (590/ Bewegungen pro Minute).

2

### 3. EGALISIEREN DES GELÄNDES

Dadurch, dass sich die Zähne schnell durch die Oberschicht bewegen, bilden sie gleichsam ein Nivellierblatt, das eine Menge Erde anhäuft und mitschleppt. Kleine Erhöhungen der Oberfläche werden abgeschabt, und in den Löchern bleibt ein Teil der angehäuften Erde zurück. Auf diese Art und Weise werden die strukturellen Unebenheiten ausgeglichen und verflacht.

3

### 4. ANWALZEN

Die Nivellierungsarbeit, die die Rüttellegge übernommen hat, wird jetzt von der maschinenbreiten Heckwalze vollendet. Diese Walze drückt den gelockerten Boden wieder fest. Lufthöhlen in der Oberschicht müssen vermieden werden. Sie sorgen dafür, dass der Boden zu schnell austrocknet, und schaffen ein falsches Bild einer ebenen Oberfläche. Bei ausreichendem Andrücken der Oberschicht bekommt man ziemlich schnell eine Senkung, Spurbildung und Ausspülung.

4







## ARBEITSGANG 2 SÄEN

1

### 1. GLÄTTEN

Im zweiten Arbeitsgang, bei dem schlussendlich gesät wird, werden die vordersten Walzen die vorbereitende Nivellierungsarbeit verstärken. Gleichzeitig werden die Bearbeitungsspuren des ersten Arbeitsgangs geglättet.

2

### 2. SÄEN

Der Saatbehälter ist jetzt in der Maschine angebracht und wird die Saat gemäß der eingestellten Durchflussmenge ausstreuen.

Die Leitplatte, entlang der die Saat nach unten gleitet, befindet sich rund 10 cm über dem Grund. Dies führt dazu, dass die freie Fallhöhe gering ist, sodass der Wind keinen Einfluss auf die Saatverteilung im Grund hat.

Die Streuzone befindet sich hinter der Vorderwalze und unmittelbar vor der Rüttelegge.

3

### 3. EINARBEITEN DER GRASSAAT

Während des Säarbeitsgangs muss man keine echte Bodenbearbeitung mehr ausführen, also muss die Rüttelegge infolgedessen nicht tief eingestellt werden. Die Funktion der Rüttelegge ist jetzt, die ausgestreute Saat gleichmäßig über die Arbeitsbreite zu verteilen, sodass die Sälinien durchbrochen werden. Die wichtigste Wirkung der Rüttelegge ist hier nämlich, dass ausgestreute Samen unter einer feinen Erdschicht bedeckt werden, sodass sie gegen Wind geschützt werden und für Vögel un erreichbar bleiben. Für ein schnelles Aufkeimen der Grassamen ist die ideale Sätiefe zwischen 5 und 10 mm im Grund. Man wird bei diesem Arbeitsgang den langsamen Rüttelmodus wählen.

4

### 4. VOLLENDEN

Die hinterste Krümelrolle drückt den Grund gerade genug an, sodass die eingesäten Grassamen gut eingeschlossen sind. Der Grund bleibt jedoch locker genug für eine schnelle Absorption nach einem Regenfall. In diesem sicheren Habitat unter der Oberschicht ist der Feuchtigkeitsgrad ideal für die Saat, die schneller entkeimen wird.

### ANLAGE VON GRASPLAGGEN

Die GZC kann auch praktisch für die Vorbereitung eines Geländes eingesetzt werden, auf dem ein Rasen mit Grasplaggen angelegt wird. Nach dem Ausrollen der Plaggen kann man mit der GZC auch die Plaggen andrücken, für eine schnellere Anhaftung der Wurzeln. Selbstverständlich ist dabei auch angewiesen, die Rüttelegge auszuschalten.



# GZC 750/1000

## OPTIONEN

### TRITTBRETT

Um eine Säfläche nahtlos und ohne Spuren auszuführen, kann man optional zwei Trittbretter bestellen. Da der Bediener von der Maschine mitgeführt wird, gibt es keine Fußabdrücke mehr. Darüber hinaus sorgt Ihr persönliches Gewicht auf der Maschine für zusätzlichen Druck auf die Walzen, was den nivellierenden Effekt verstärkt.



### KOPFGEWICHTE

Weil die Maschine doch ziemlich schwer ist, kann ein bisschen Hilfe beim Wenden hilfreich sein. Um besser im Gleichgewicht zu bleiben, können Sie zusätzliche Frontgewichte an die Maschine hängen. Die Gewichte können pro 20 kg dazubestellt werden.

### SAATAUFFANGGRINNE

Da die verwendete Grassaat stets eine Mischung verschiedener Grasarten ist, die je nach Lieferant und Typ variieren kann, ist es als Hersteller von Sämaschinen unmöglich, ein Durchflussdiagramm zu erstellen, das exakt mit der gewählten Samenart übereinstimmt. Das mitgelieferte Diagramm ist lediglich ein durchschnittlicher Richtwert. Wer jedoch auch den Saatchdurchfluss exakt erfahren möchte, kann optional eine Saatauffangrinne bestellen, die ermöglicht, die eingestellte Samendurchflussmenge effektiv auch nachzuwiegen.



### ROLLENSCHABER

Die drei Krümelwalzen sind angetrieben. Durch diese Traktion wird Erde stets wieder von den Walzen abgedrückt. Die Form des speziell gewählten Maschenprofils sorgt übrigens auch dafür, dass das Ankleben von Erde minimiert wird. Wenn der Boden bei leichtem Regen zu feucht wird, ist das Ankleben von Erde jedoch unvermeidlich. Auch ein fetter Lehmboden stellt ein erhöhtes Risiko auf Ankleben dar. Um in diesen Umständen doch arbeiten zu können, können optionale Rollenschaber montiert werden, die die anklebende Erde stets wieder abstreichen.

### GLÄTTWALZE

Obwohl ELIET die Krümelwalzen sehr empfiehlt und auch standardmäßig auf den Maschinen vorsieht, schwören einige Gartenfachleute bei Glättwalzen. Auch diesen Kunden kommt ELIET entgegen, und bietet eine glatte Heckwalze als Option an.





# TECHNISCHES DATENBLATT

## GRÜNER RASEN GARANTIE™



Viel zu oft trifft man Rasenflächen von Privatpersonen an, die sich in einem schlechten Zustand befinden. Die Ursache dafür ist auf eine eingeschränkte und einseitige Pflege zurückzuführen. Eine qualitative Pflege ist jedoch für einen gesunden und dichten Rasen von wesentlicher Bedeutung. Dies erfordert Kenntnisse und einen Maschinenpark, um die richtigen Pflegetechniken unter den richtigen Bedingungen anwenden zu können.

Hier kann ELIET mit seinen spezialisierten Geräten den professionellen Landschaftsgärtner optimal unterstützen, wenn dieser nach einer umfassenden Rasenanalyse den maßgeschneiderten Pflegeplan für jeden Garten und Grünanlagen aller Art in seinem Dienstleistungspaket anbietet. ELIET ist sogar der Überzeugung, dass der Gartenbau-unternehmer, der auf diese Weise handelt, eine entgeltliche Grüner Rasen Garantie™ gewähren kann, die eine gesunde und dichte Rasenfläche über das gesamte Jahr verspricht.

### LEISTUNGSFÄHIGKEIT

	GZC 750	GZC 1000
Antrieb	B&S Vanguard	Honda GX270
Leistung	6,5 PS	9 PS
Hydraulikpumpe	2 x 10cc	2 x 10cc
Hydraulikmotor	2 x 400cc	2 x 400cc
Höchstgeschwindigkeit Motor	3200 umdr./min.	3200 umdr./min.
Beschleunigung (km/h) Vorwärts	4	4
Rückwärts	-2	-2
Oszillationsgeschwindigkeit Rüttelegge langsam	407	407
Oszillationsgeschwindigkeit Rüttelegge schnell	590	590
Breite hinterste Rolle	710 mm	1030 mm
Breite Saatbehälter	600 mm	9020 mm
Volumen Saatbehälter	61 L	93 L
Höhenregelung Steuer	10 x 6 °	10 x 6 °
Höhenregelung Rüttelegge	6 x 10 mm	6 x 10 mm

### DESIGN

Abmessungen (LxBxH)	1990 x 820 x 1140 mm	1990 x 1140 x 1140 mm
Gewicht	385 kg	415 kg

### OPTIONEN

Kopfgewicht	4 x 20 kg	4 x 20 kg
Saatauffangrinne	✓	✓
Rollenschaber	✓	✓
Glättwalze	✓	✓
Trittbretter	✓	✓

GZC 750



GZC 1000



**ELIET®**  
Harmonie in der Natur





# EcoCure

# ELIET

Zu einer umfassenden Rasenpflege gehört nicht nur das Nachsäen. So ist beispielsweise eine gute Wasserversorgung und Düngung der Rasenfläche notwendig. Der ELIET Eco-Cure ist ein Gerät, das wie ein Anhänger hinter den Rasentraktor gespannt wird und mit dem das Rollen, Kopfdüngen, Belüften und Aufbürsten des Rasens möglich ist. Dadurch können mit dem Eco Cure eine Reihe von zusätzlichen Rasenbehandlungen schnell, effizient und günstig durchgeführt werden:

- Anwalzen von Unebenheiten an der Oberfläche
- Tiefenbelüftung für eine bessere Drainage
- Streuen von Sand als Füllmittel
- Streuen von Kompost als organisches Düngemittel
- Streuen von Kalkmehl (pH-Stabilisator)
- ...

Weitere Informationen auf [www.elieta.eu](http://www.elieta.eu)

Ihr Händler:

## ELIET®

**ELIET Deutschland**  
Diesveldstraat 2  
B-8553 Otegem, Belgien  
Tel. +49 (0)1805 999 373  
Fax +49 (0)1805 999 415  
[deutschland@elieta.eu](mailto:deutschland@elieta.eu)  
[www.elieta.eu](http://www.elieta.eu)

**ELIET Österreich**  
Diesveldstraat 2  
B-8553 Otegem, Belgien  
Tel. +43 (0)1 310 04 08  
Fax +43 (0)1 310 04 70  
[austria@elieta.eu](mailto:austria@elieta.eu)  
[www.elieta.eu](http://www.elieta.eu)

**IMPORT IN DER SCHWEIZ**  
**PAUL FORRER ag**  
Aargauerstrasse 250  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 (0)44 439 19 19  
Fax +41 (0)44 439 19 95  
[office@paul-forrer.ch](mailto:office@paul-forrer.ch)  
[www.paul-forrer.ch](http://www.paul-forrer.ch)

**IMPORT IN ITALIEN**  
**SABRE ITALIA srl**  
Via Spinà, 9  
36033 Isola Vicentina (VI)  
Tel. +39 0444-977655  
Fax +39 044-977200  
[info@sabreitalia.com](mailto:info@sabreitalia.com)  
[www.sabreitalia.com](http://www.sabreitalia.com)

**IMPORT IN TSCHIECHIEN**  
**AGROCAR s.r.o.**  
CESKA 685  
742 21 KOPRIVNICE  
Tel. +420 556 802 752  
Fax +420 556 802 753  
[info@agrocar.cz](mailto:info@agrocar.cz)  
[www.agrocar.cz](http://www.agrocar.cz)